

# Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:  
VI/61

Verantwortliche/r:  
Amt für Stadtplanung und Mobilität

Vorlagennummer:  
**610.1/014/2024**

## Übertragung und Verwendung des Budgetergebnisses 2023 des Amtes für Stadtplanung und Mobilität (Amt 61 einschließlich Subbudget Referat VI/PET)

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsbeirat	07.05.2024	Ö	Empfehlung	
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB77	07.05.2024	Ö	Beschluss	

### Beteiligte Dienststellen

Amt 20 (nur z.K.)

## I. Antrag

Dem bereinigten Gesamtbudgetergebnis 2023 des Amtes für Stadtplanung und Mobilität i.H.v. 373.089,31 EUR und der einvernehmlichen Rückgabe des errechneten Übertrags von 106.790,98 EUR wird zugestimmt.

Mit dem Vorschlag zur Verwendung des Budgetübertrages 2023 i.H.v. 5.135,81 und der danach in der Budgetrücklage des Amtes verbleibenden Mittel von 80.000,00 EUR besteht, vorbehaltlich der Beschlussfassung durch den Stadtrat, Einverständnis.

Eine endgültige Beratung und Beschlussfassung über die Budgetabrechnung erfolgt in Haupt-, Finanz- und Personalausschuss und Stadtrat.

## II. Begründung

### 1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Mit der Möglichkeit des positiven Budgetergebnisses für sinnvolle Aufgaben des nächsten Jahres verwenden zu können, soll das verantwortungsvolle Wirtschaften des Fachamtes unterstützt und anerkannt werden.

Die mit der Stadtkämmerei vereinbarte Regelung soll dazu beitragen, die über die Jahre angewachsene Budgetrücklage auf ein angemessenes Volumen zurückzuführen, ohne die Verwendungsmöglichkeiten des Amtes einzuschränken.

### 2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

		in EUR
2.1	Das bereinigte Gesamtbudgetergebnis <b>2023</b> des Amtes 61 beträgt	373.089,31
	(2022: 19.352,87 EUR, 2021: -372.219,77 EUR)	
Die Lastschriften aus der Abrechnung der Personalaufwendungen 2023 haben betragen		
	für das 1.Halbjahr	0,00
	für das 2.Halbjahr	0,00

	Der Budgetrahmen wurde durch die Lastschriften somit reduziert um insgesamt	0,00
	In den Investitionshaushalt 2023 wurden übertragen (2022: 292.568,33 EUR, 2021: 660.000,00 EUR)	737.522,32
	Das bereinigte Gesamtbudgetergebnis ist im Wesentlichen zurückzuführen auf:	
	- ein außerplanmäßiger Ertrag aus der Jahresabrechnung 2022 des Zweckverbandes Kommunale Verkehrsüberwachung (ZV KVÜ)	
2.2	Das Arbeitsprogramm 2023 konnte mit folgenden Änderungen erfüllt werden:	
	<p><b>SG 610.3 Stadterneuerung und Stadtgestaltung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Erarbeitung eines Konzepts zu den Ausbaustandards von Straßen- und Wegen im öffentlichen Raum wurde zurückgestellt</li> <li>- Sitzbank-Radar: Verzögerung bei der Umsetzung</li> <li>- Umgestaltung Zollhausplatz: Begleitung der Entwurfsplanung und Umsetzung, Abwicklung Förderungen, Vorentwurf wurde nochmals überarbeitet, Fertigstellung des Umbaus voraus. 12/2026</li> <li>- Strategische Vorbereitung zur Erstellung eines ISEK's für die Innenstadt wurde nicht begonnen</li> <li>- Durchführung Planungsprozess öffentlicher Raum Umfeld Büchenbacher Anlage „Neue Mitte“ (Auftrag vergeben, Planung ruht)</li> <li>- Begleitung Quartiersentwicklung GEWOBAU-Odenwaldallee, Abwicklung Förderung (Projekt ruht, Förderung nicht möglich)</li> </ul> <p><b>Abt. 612 Geodaten und Bodenordnung, Vermessung (Projekte):</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kanalbestandsvermessung für das digitale Kanalkataster konnte nur sehr eingeschränkt durchgeführt werden</li> </ul> <p>Geschäftsstelle Gutachterausschuss (Projekte):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Realisierung der grafischen Anbindung der Kaufpreissammlung an das neue Geoinformationssystem QGIS</li> </ul> <p><b>Abt. 613 Mobilitätsplanung:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Nahverkehrsplan 2022 – 2027 Noch nicht final abgeschlossen, Busnetz muss wegen laufend geänderter Rahmenbedingungen neu konzipiert werden</li> <li>- Umsetzung Parkraumkonzept Innenstadt (inkl. Durchführung Pilotprojekt) wird für 2024 weitergeschrieben</li> <li>- Vorplanung Radschnellverbindung Erlangen-Herzogenaurach und Erlangen-Nürnberg Vergabe erfolgt. Vorplanungen erfolgen erst 2024</li> <li>- Neuplanung von Fahrradstraßen im Rahmen Zukunftsplan Fahrradstadt Erlangen Planung erfolgt, Umgestaltung derzeit zurückgestellt</li> <li>- Ausweisung Bewohnerparkgebiet Verkehrserhebungen laufen, Umsetzung nächstes Gebiet voraus. erst 2025</li> <li>- Schüler*innenjahreszählung auf 2024 geschoben</li> <li>- Verzögerungen bei planerischer Begleitung der Entwurfsplanung des ZV StÜB</li> </ul>	

	<b>Projektentwicklungsteam (PET):</b>		
	- Kommunales Denkmalschutzkonzept Bismarckstraße 4		
	Voraussetzung nicht eingetreten, da die Stadt das Grundstück Bismarckstr. 4 nicht erwerben wird		
	- Stadtteilzentrum Alterlangen wird derzeit nicht weiterverfolgt		
	- Zweckentfremdung - Aufarbeitung des Bearbeitungsrückstaus derzeit nicht leistbar		
2.3	Nach der beiliegenden Budgetabrechnung der Kämmerei errechnet sich ein Übertrag von 106.790,98 Euro. Der Übertrag wird einvernehmlich an den Haushalt zurückgegeben.		
2.4	Entwicklung der Budgetergebnisrücklage des Amtes 61 im Jahr 2023		
	Stand am 01.01.2023		5.805,86
	Entnahmen 2023 aufgrund Fachausschussbeschluss vom (20.06.2023)		
		geplante Entnahme	tatsächliche Entnahme
	für Anschaffung zur Verbesserung von Büroraumsituation, Einrichtung und Mobilität (hier: Anschaffung Dienstfahrzeuge)	5.805,86	4.100,00
	tatsächliche Entnahmen gesamt:		-4.100,00
	zuzüglich Gutschriften aus der Abrechnung der Personalaufwendungen 2023		
	Gutschrift 1. Halbjahr		73.158,33
	Gutschrift 2. Halbjahr		0,00
	Gutschriften Personalabrechnung gesamt:		+73.158,33
=	gegenwärtiger Rücklagenstand		74.864,19
./.	zuzüglich Budgetübertrag 2023		5.135,81
=	in der Budgetrücklage verbleibender Betrag		80.000,00
	Folgende Verwendung des in der Rücklage verbleibenden Betrags ist geplant:		
	2.4.1	Anschaffung zur Verbesserung von Büroraumsituation, Einrichtung und Mobilität (z.B. Dienstfahrzeuge)	35.000,00
	2.4.2	kleinere Gutachten (z.B. Parkraumerhebung, Bodengutachten etc.)	35.000,00
	2.4.3	Öffentlichkeitsarbeit/ -beteiligung für BKB und Architekturpreis	10.000,00

### 3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

### 4. Klimaschutz:

*Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:*

- ja, positiv\*  
 ja, negativ\*  
 nein

Wenn ja, negativ:

*Bestehen alternative Handlungsoptionen?*

- ja\**  
 *nein\**

*\*Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.*

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

## **5. Ressourcen**

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Budgetrücklagenzuführung i.H.v. 5.135,81 EUR

(wird gebucht im Rahmen der Abschlussarbeiten zum Haushalt 2023)

### **Anlagen:**

Amt 61 – Budgetabrechnung 2023, bereinigt

III. Abstimmung  
*siehe Anlage*

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang